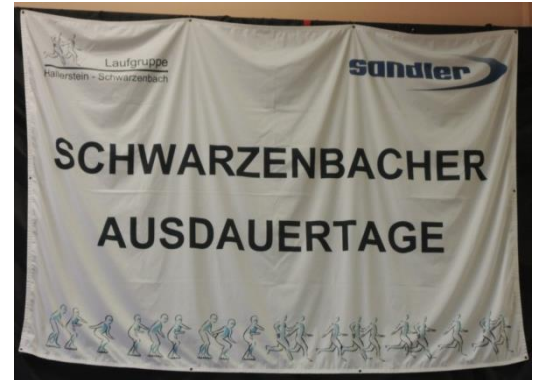


## Oberfränkische Straßenlauf-Meisterschaft 2016 über 10 KM in Schwarzenbach

**Gabi wird Oberfränkische –Meisterin der W45**

**Dieter verfehlt das Treppchen knapp**



Nur 2(!) Läufer vom Laufclub Vorra machten sich am letzten Samstag auf den Weg nach Schwarzenbach/Saale um an den Oberfränkischen 10-KM-Meisterschaften teilzunehmen. Das derzeit hochsommerliche Wetter ließ bereits im Vorfeld erahnen, dass es eine Hitzeschlacht werden wird, was doch die Startzeit auf 14:10 Uhr festgelegt. Die recht anspruchsvolle Strecke mit etlichen Höhenmetern sowie gut zwei Kilometern über lockeren Schotter und ohne Schatten ließ natürlich nicht auf Topzeiten hoffen. Dennoch fanden sich über 500 Sportler im östlichen Oberfranken ein. Mit etwa 230 Startern war die 10-KM-Strecke sehr ordentlich besetzt, der Rest verteilte sich auf Schülerläufe, Walking und den Halbmarathon.

Nach dem Start führte die Strecke zunächst mit einigen Kurven aus Schwarzenbach hinaus und nach etwa drei Kilometern zur Förmitztalsperre. Gut zwei Kilometer verlief dann der Kurs über losen Schotter direkt am Stausee entlang, bevor es nach einer fast 180-Gradwende wieder Richtung Schwarzenbach ging. Ein langgezogener Anstieg auf den letzten Kilometern kostete doch recht viel Kraft bevor das Ziel am Turnerheim erreicht war.

Dieter, derzeit mitten in der Marathonvorbereitung für Karlsruhe, nutzte den Lauf als Tempoeinheit. Bereits als 25. im Gesamteinlauf erreichte er nach flotten 43:44 Minuten das Ziel. In der sehr stark besetzten AK M 50 belegte er mit dieser guten Leistung den 5. Platz.



In der Wertung für die Oberfränkische Meisterschaft verfehlte er das Treppchen um einen Platz und wurde undankbarer Vierter.



**Platz 1-3 der Damen,  
Oberfränkische Meisterschaft**

Gabi ging das Rennen ohne größere Erwartungen an, da sie noch immer verletzungsbedingt nicht voll trainieren kann. Eigentlich lag sie auch für die Wetterbedingungen und die Streckenverhältnisse gut im Kurs. Im Ziel blieb die Uhr für sie nach doch recht ordentlichen 47:58 Minuten stehen, obwohl sie bei einem Abzweig in die

falsche Richtung lief (wie fünf Mitläufer auch!) und gut 200 Meter zu viel unterwegs war. Platz 6 insgesamt bei den Frauen

und ein deutlicher Altersklassensieg sprangen für sie heraus. Somit ging auch die Goldmedaille der Oberfränkischen Meisterschaft in der W 45 an sie und gleichzeitig durfte sie sich in dieser Wertung auch noch über den Bronzerang bei den Frauen insgesamt freuen.

Die Siegerehrung zog sich dann recht lange hin, da es wegen vieler Nachmeldungen etliche Probleme in der Auswertung für die Meisterschaft gab. Diese Zeit konnten wir aber mit der reichlich vorhandenen Aktivenverpflegung gut überbrücken.